

6 Beurteilungsbogen

Beurteilungskriterien Vorläuferfertigkeiten für den Schriftspracherwerb (SSE)

Name	Vorname	
Geburtsdatum	Lehrperson	
Kindergarten	2. Kindergartenjahr	Datum der Auswertung

Die hellgrau untermalten Items bezeichnen Grundfertigkeiten aus dem LP 21.

1 Grundlagen des Schriftspracherwerbs				
Bereich 1.1 auditive Aufnahme und Differenzierung				
	-	-/+	+	++
Das Kind kann seine Aufmerksamkeit auf eine sprechende Person richten.				
Das Kind kann sich einer sprechenden Person zuwenden und mit ihr Blickkontakt aufnehmen.				
Das Kind kann ein bestimmtes Geräusch aus mehreren heraushören.				
Das Kind kann einen bestimmten Klang (Orff-Instrument) aus mehreren heraushören.				
Das Kind kann sein Instrument aus vielen verschiedenen heraushören.				
Das Kind kann die Schallrichtung eines bestimmten Klanges/Geräusches anzeigen.				
Bereich 1.2 visuelle Merkfähigkeit und Raumorientierung				
	-	-/+	+	++
Das Kind kann die fünf Symbole voneinander unterscheiden.				
Das Kind kann die Symbole \triangle \times \square \circ zeichnen.				
Das Kind kann die Symbole als Zeichen für die Orff-Instrumente erkennen.				
Das Kind kann die fünf Symbole den fünf Orff-Instrumenten zuordnen.				
Das Kind kann die Symbolkarten in einer Reihe auslegen, von links beginnend.				
Das Kind kann die Abfolge der Symbolkarten lesen und sein Orff-Instrument an richtiger Stelle spielen.				
Das Kind kann die Vokalbewegungen dem entsprechenden Vokal zuordnen.				
Bereich 1.3 Arbeitsgedächtnis, Abrufgeschwindigkeit				
	-	-/+	+	++
Das Kind kann sich sechs Bildkarten merken.				
Das Kind kann sich sechs Bildkarten in der richtigen Reihenfolge merken.				
Das Kind kann ein ihm bekanntes Lied vorsingen.				
Das Kind kann einen ihm bekannten Vers aufsagen.				
Das Kind kann eine Abfolge von ihm bekannten Bildern rasch benennen (Abruf).				
Das Kind kann eine Abfolge von ihm bekannten Bildern mit zwei verschiedenen Kriterien rasch benennen. (Abruf).				

2 Sprachkompetenz				
Bereich 2.1 Lexikon, Semantik (Bildkarten aus dem Lehrmittel)				
	-	-/+	+	++
Das Kind kann auf die richtige Bildkarte zeigen, wenn es dessen Begriff hört (rezeptiver Wortschatz).				
Das Kind kann die Bildkarte richtig benennen (produktiver Wortschatz).				
Das Kind kann die Bildkarten nach verschiedenen Kriterien ordnen (Oberbegriffe, Wortfelder usw.).				
Das Kind kann die Bildkarten zu den passenden Artikeln legen.				
Das Kind kann den passenden Artikel zu den Begriffen der Bildkarten benennen.				
Das Kind kann einem einfachen Rätsel die entsprechende Bildkarte zuordnen.				
Bereich 2.1 Lexikon, Semantik (Bildkarten aus dem Lehrmittel)				
	-	-/+	+	++
Das Kind kann zu einem Begriff (eine Bildkarte) einen einfachen Satz bilden.				
Das Kind kann über einen Begriff (eine Bildkarte) eine Geschichte erzählen.				
Das Kind kann über mehrere Begriffe (Bildkarten) eine Geschichte erzählen.				

3 Phonologische Bewusstheit im weiteren Sinn (PHBWS)				
Bereich 3.1 Reimen	-	-/+	+	++
Das Kind kann aus drei Bildkarten das Reimpaar entdecken.				
Das Kind kann aus mehreren Bildkarten das Reimpaar entdecken.				
Das Kind kann zu einer ihm bekannten Bildkarte das Reimwort benennen.				
Das Kind kann aus drei ihm vorgesprochenen Begriffen das Reimpaar erkennen.				
Das Kind kann zu einem ihm vorgesprochenen Begriff selber ein Reimwort finden.				
Das Kind kann selber Reimpaare bilden.				
Das Kind kann zu einem Nonsenswort ein Reimwort finden.				
Das Kind kann selber aus Nonsenwörtern Reimpaare bilden.				
Bereich 3.2 Silbensegmentation	-	-/+	+	++
Das Kind kann ein zweisilbiges Wort durch Klatschen in Silben zerlegen.				
Das Kind kann ein drei- oder mehrsilbiges Wort durch Klatschen in Silben zerlegen.				
Das Kind kann mehrsilbige Nonsenswörter durch Klatschen in Silben zerlegen.				
Das Kind kann zwei Silben zu einem Wort zusammenfügen.				
Das Kind kann drei oder mehrere Silben zu einem Wort zusammenfügen.				
Bereich 3.3 Satzgliederung	-	-/+	+	++
Das Kind kann einen gesprochenen Satz von vier Wörtern in seine Wörter zerlegen und diese mit Stäben legen.				
Das Kind kann vier gesprochene Wörter zu einem Satz zusammenfügen.				

4 Phonologische Bewusstheit im engeren Sinn (PHBES)				
Bereich 4.1 Lauterkennung	-	-/+	+	++
Das Kind kann einen Laut (Vokal) aus einem Wort erkennen.				
Das Kind kann mehrere Laute (Vokale) aus einem Wort erkennen.				
Das Kind kann mehrere Laute (Vokale) in der richtigen Abfolge aus einem Wort erkennen.				
Das Kind kann mehrere Laute (Vokale) aus einem Wort erkennen und die entsprechenden Farbkreise in der richtigen Abfolge legen.				
Das Kind kann einen Laut (Konsonant) aus einem Wort erkennen.				
Das Kind kann mehrere Laute (Konsonanten) aus einem Wort erkennen.				
Bereich 4.2 Lautortung	-	-/+	+	++
Das Kind kann einen Vokal als Anlaut erkennen.				
Das Kind kann einen Vokal als Inlaut erkennen.				
Das Kind kann einen Vokal als Endlaut erkennen.				
Das Kind kann einen Vokal als An-, In- oder Endlaut benennen.				
Das Kind kann einen Konsonanten als Anlaut erkennen.				
Das Kind kann einen Konsonanten als Inlaut erkennen.				
Das Kind kann einen Konsonanten als Endlaut erkennen.				
Das Kind kann einen Konsonanten als An-, In- oder Endlaut benennen.				
Bereich 4.3 Lautreihenfolge (Phonemanalyse und -synthese)	-	-/+	+	++
Das Kind kann ein kürzeres Wort (weniger als sechs Laute) als Abfolge von Lauten erkennen.				
Das Kind kann ein längeres Wort (mehr als sechs Laute) als Abfolge von Lauten erkennen.				
Das Kind kann die richtige Anzahl Laute in einem einfachen Wort (weniger als sechs Laute) erkennen und mit Kreisen legen.				
Das Kind kann eine Abfolge von fünf oder weniger Lauten zu einem Wort zusammenfügen.				
Das Kind kann eine Abfolge von sechs oder mehr Lauten zu einem Wort zusammenfügen.				